



Frankfurt, 30. Dezember. Die Frankfurter... Die Frankfurter...

Italien. Das Begräbnis Janardelli's. Breiten, 30. Dezember. Der Zug mit Janardelli's...

Orient. Die Wirren in der Türkei. Konstantinopel, 30. Dezember. Der montenegrinische...

Mien. Neue Kriegsnachrichten. Heute muß, so sehr man gereizt sein möchte...

Die Sanfommiffion genehmigt in ihrer gestrigen Sitzung den Vertrag zum Ausbau der Leberungsanlage...

Eine furchtbare Brandkatastrophe in einem Theater in Chicago. Eine furchtbare Schreckensbotschaft brachte der Telegraph heute früh aus Amerika: In Chicago brach in einem dichtbesetzten Theater während der Vorstellung ein Brand aus...

Chicago, 31. Dezember. Während einer Matinee im Trianon-Theater brach Feuer aus; die Zahl der Toten wird auf mindestens 200 geschätzt.

Chicago, 31. Dezember. Der Brand brach während des zweiten Aktes der Aufführung der Antoinette 'Glaubert' aus. Als die Flammen ausbrachen, vernichtete der Schreckensruf 'Feuer' eine Panik.

Des Neujahrseffes wegen erscheint die nächste Nummer des 'General-Anzeiger' am Sonnabend Nachmittags.

- 1. Verpflichtung und Einbürgerung der neu- und wiedergewählten Stadträte. 2. Bewilligung des Bureau's. 3. Wahl der Kommissionsmitglieder. 4. Genehmigung baulicher Veränderungen in Grundstück Unterberg Nr. 12. 5. Haushaltsenthebung für den Schulberg. 6. Haushaltsenthebung für die Straße nach dem Salzenberge zwischen Hohlstraße und Halberstädter Offenbach. 7. Genehmigung eines Abkommens wegen Übernahme der Kinderkrippe im Hof für Obdachlose durch den Verein für Volkswohl. 8. Genehmigung für die Klage über Unzulänglichkeit der Stadtratsverordnetenwahl für die dritte Wahlung der Stadt. 9. Verlegung eines Oberleiters in den Flughafen. Der Stadtratsordnen-Vorleser B. Dittenberger.

Die Sanfommiffion genehmigt in ihrer gestrigen Sitzung den Vertrag zum Ausbau der Leberungsanlage...

Die Sanfommiffion genehmigt in ihrer gestrigen Sitzung den Vertrag zum Ausbau der Leberungsanlage...

Die Sanfommiffion genehmigt in ihrer gestrigen Sitzung den Vertrag zum Ausbau der Leberungsanlage...

Die Sanfommiffion genehmigt in ihrer gestrigen Sitzung den Vertrag zum Ausbau der Leberungsanlage...

Die Sanfommiffion genehmigt in ihrer gestrigen Sitzung den Vertrag zum Ausbau der Leberungsanlage...

lieh ihn aber, nachdem er einen Blick hineingeworfen, wieder sitzen und harrete Erich mit einem lo blickenden, entsetzten Ausdruck an, als wolle er nicht, ob dieser oder es verdrückt worden. 'Nurich - Erich - ich glaub', ich sehe schlecht. Lesen Sie mir's vor, - Erich's Stimme heule, während er laut und langsam las: 'Seine Verlobung mit Fräulein Susanna Ehrlich. Tochter des Herrn Traugott Ehrlich in Podma, beehrt sich hierdurch anzuzeigen Erich Nothenbuecher, Podma. - Hampel schüttelte den Kopf: 'Erich, lo'n dummen Spaß sollten Sie nicht machen.' Da sprach Erich auf und sagte das Männlein bei der Schulter. 'Spaß? Sehe ich so aus, wie einer, dem's Spaß ist, Hampel? Heißer Ernst ist's.' 'Aber um Gottes willen, wie kommen Sie zu dem Mädchen?' 'Wie ich zu dem Mädchen komme? Da, Hampel, das frag' ich mich auch, wie gerade ich zu dem schönsten, besten Geschöpf auf dieser Welt komme! Der liebe Gott hat wohl ein Einsehen gehabt, und weil mir sonst nicht allumwieg Sonnenchein gelacht, mir die Sonne befehlet, ein geliebtes Weib - 'Aber Erich, heiraten können und wollen Sie doch das Mädchen nicht?' 'Hampel!' Drohend stand Erich vor dem Männlein, und in den klüchtigen Augen sprühte es Jovnia auf. 'Hampel, ein anderer hätte mir das nicht sagen dürfen. Aber freilich, was wissen Sie von solch' einer großen Liebe?' Der Kopf des Männleins ward plötzlich dunkelrot. 'So? Was ich von der Liebe weiß? Kommen Sie, Erich, - er zog den jungen Mann an der Hand zu dem alten Bureau, das neben dem Fenster stand. Mit zitternder Hand rief er ein Schußpaß auf und in diesem wieder ein kleines Kästchen, dem er ein Bild entnahm. 'Nennen Sie das, junger Mann?' Seine Stimme zitterte vor Aufregung. Erich's Augen leuchteten auf.

Meine Mutter. 'So, Ihre Mutter. - Wenn es je ein edles Wesen gab, so ist es gewesen, und wenn je ein Weib geliebt worden ist, so habe ich sie geliebt. Aber ich war ein armer Teufel und durfte nicht hoffen, daß ich ihre Sorge von ihr fern halten, denn Sie ist aus dem Wege räumen konnte - und sie brauchte Sonne. Da hab' ich meine Liebe in mich hineingeschloßt, vollends als dann einer kam, der sie weich betten konnte, und ich bin ein alter, nährlicher Kauz geworden.' 'Verzeihen Sie, Hampel', bat Erich mit weicher Stimme. Hampel schüttelte. 'Ja, Merich, und weil ich Ihren Sohn liebe und lieben muß, darum möcht' ich, daß Ihnen das Leben leichter werden soll als ihr, und darum sollen Sie nicht ein Mädchen nehmen, das nichts hat - 'Hampel - macht denn das Geld das Glück? Ich bin jung und so müdig in meiner Liebe, und wir waten durch - 'Na, das Geld macht das Glück nicht', sagte Hampel, 'das ist 'ne alte Wahrheit. Aber eben so wahr ist's auch, daß die Sorgen das Glück und - die Liebe anstreifen. Und durchwaten, ja waten Sie 'mal so endlos durch den Sand - Sie sind hin, eh' Sie ans Ziel kommen. Und wenn's hoch kommt, geht's immer: ein Loch zu, das andere an, wenn Sie ohne Geld anfangen - 'Das offene, gute Gesicht Erich's verdundelte sich, ein düsterer, grüblerischer Ausdruck trat in die glückstrahlenden Augen. Der erle Schatten fiel über sein junges Glück, die Sorgen schauten ihm aber die Schulter. 'Aber plödtig warf er den Kopf mit energischer Bewegung zurück. 'Sei's, Hampel, ich gehe den mühsamen Weg mit tausend Freuden, denn an meiner Seite geht ein liebes, tapferes Weib. Schau', Mutter, ich weiß, daß Du meine Wahl segnen und Deinen Sohn glänzlich preisen wirst.' Er preßte das Bild inbrünftig an seine Lippen. 'Sunge, Wolchlo! Lassen Sie sich unmögen für das

Wort", rief Hampel mit jellam zwinfernden Augen. 'Und Vorspann haben wir auch. Wohl hundertpaß wollte ich das Geld hergehen, wenn uns das Wasser an der Hals ging. Dann dacht' ich, es fällt doch nur in ein Sieb, und es kann nie fertig kommen, wo wir darum tanzen möchten. 's sind dreißigtausend Mark, die ich geerd - so hat für mein Glück, aber recht für das Ihre. Eines Geopertes kommt noch dazu. Und ich denke, Sie nehmen's heut noch als Hochzeitsgeschenk vom Hampel - 'Es dauerte eine Weile, ehe Erich die Worte des Alten faßen und verstehen konnte. Ein Glücksturm brauste durch seine Seele. Und die Sorge verzog sich leise, sie wollte auf eine gelegene Stunde warten. 'Dann lachte Erich seinen Bruder an, der mit Hampel in derselben Loge des Amthauses am Markt wohnte. 'Trog der harten Morgenluft wurde Herbet noch bei der Toilette. 'Nicht ohne Frage teilte ihm Erich seine Verlobung mit, aber fast hätte Herbet einen Freudentanz aufgeführt. Er umarmte den Bruder mit färtlichem Ungestüm - so schnell hatte er nicht gehofft, am Ziele zu sein. 'Doch fühlte sich seine Freude merkwürdig schnell ab, als Erich bemerkte, die seine Verlobung würde hoffentlich in ihrem Verhältnis nichts ändern. 'Darüber ließe sich jetzt noch gar nichts sagen. Eine Res-alliance sei natürlich Erich's Beirat, und da er nicht wißte, welche Verbindungen sich für ihn anknüpfen würden - er hatte eine Art, sich zu winden, die Erich's gerader Natur entlieglich war. 'Weiß Emma Gundlach schon von Deiner Verlobung?' Erich erzählte kurz, welchen Vorschlag Frau Emma gefleht Susanna gemacht. Sie würde heute morgen seinen Brief erhalten haben, daß seine Braut für das Anerbieten dankbar müsse. Er hatte dabei wieder eine peinliche Empfindung, als je sie eine unholde Schwefelabgästin, die ihren Schottan auf sein Glück werfe. (Fortsetzung folgt)

Holographer Garten. Am letzten Sonntag nachmittag hatten die Mitglieder des Gartens...

In der Trauungstunde blühten in der Kirche ein wohlwollender Arbeiter bereit, das er mit der Ehre an die Vord...

Telegramme und letzte Nachrichten.

Berlin, 31. Dezember. (Westf. Bur.) Durch allerhöchsten Erlass sind zu Herrensamstagern bestimmt: Generalmajor in Essen, Oberster...

Chicago, 31. Dezember. (Westf. Bur.) Die Angaben über die Opfer im Theater...

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren...

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 31. Dezbr.

Table with columns for bank names, share types, and prices. Includes entries like Hallesche Stadt-Anleihe, Provinzial-Anleihe, and various bank shares.

Stadtrichter. Am Neujahrstag nachmittags 3/4 Uhr geht zum 12. Male das Weihnachtsfest...

Neues Theater. Am Neujahrstag werden zwei Vorstellungen gegeben und zwar geht nachmittags 4 Uhr als Vorbereitung...

Zum Brande des Theaters in Chicago.

Chicago, 31. Dezember. (Westf. Bur.) Das Proquost-Theater, ein erst kürzlich vollendetes, der schönsten Oper in Paris nachgebildeter Prachtbau...

Chicago, 31. Dezember. (Westf. Bur.) Als die Flammen auf der Bühne sichtbar wurden, erhielt der Direktor...

Chicago, 31. Dezember. (Westf. Bur.) Das Feuer brach in den elektrischen Verbindungen der Kassen aus...

Wertberichts.

Table listing market prices for various goods like flour, oil, and other commodities. Includes items like Weizen, Roggen, and Zucker.

Wahllokalitäten. Heute, Donnerstag, findet, wie bereits bekannt, im Theaterhof des Neuen Theaters...

Neues Theater. Heute, Donnerstag, verabschiedet sich die sämtlichen Kräfte des glänzenden Weihnachtsprogramm...

Christliche Centralverein hält am 2. Januar abends 8 Uhr im Hofe Restaurant eine Veranstaltung...

Verlobung. Gestern nachmittag 5 1/2 Uhr brach in der Trauungstunde ein Paar ein Hochzeit...

Large advertisement for Bruno Freytag, featuring the headline 'Kleiderstoffe für Sommer und Winter' and 'Bruno Freytag, Leipzigerstr. 100.' Includes details about clothing and fabrics.

Geschäftshaus

Halle a. S.

**J. LEWIN**

Marktplatz 2 u. 3.

Grösstes Warenhaus der Provinz Sachsen.

**Grosser Räumungs-Ausverkauf.**

Alle Artikel, welche der Mode unterworfen sind, kommen, um damit gänzlich zu räumen, zu ausserordentlich billigen Preisen zum Verkauf. Ausserdem sind in verschiedenen Abteilungen grosse Posten zusammengestellt, welche dermassen zurückgesetzt sind, dass sie kaum der

**☞ Hälfte des Herstellungspreises ☞**

entsprechen. Der Räumungs-Ausverkauf umfasst:

**Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Waschestoffe, Elsasser Baumwollwaren, Leinen, Leib-, Tisch- u. Bettwäsche jeglicher Art, Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, Portièren, Diwandecken, Felle, Jacketts, Paletots, Capes, Abendmäntel, fertige Kostüme, Kostüm-Röcke, Morgenröcke, Matinées, Mädchen- u. Knaben-Konfektion, Damenputz u. Weisswaren jeglicher Art.**

Unter anderem empfehle:

**ca. 18000 Meter reinwollene Musseline,**

bestes Fabrikat, prima Qualitäten in nur hervorragend schönen Dessins, jetzt das Meter 45, 50 u. 60 Pfg. (statt 85 Pfg. bis 1.25 Mk.)

**ca. 10000 Meter****Prima Velour-Stoffe**

für Blusen, Morgenröcke, Matinées etc., vorzügliche Qualitäten in vornehmen Mustern, das Meter 25, 30 und 35 Pfg. (regulärer Preis 60 u. 68 Pfg.)

**ca. 6000 Meter****Prima merc. Waschestoffe,**

seidenglänzende, gediegene Qualitäten in prächtigen Dessins für Blusen und Kostüme, das Meter 20 Pfg. (regulärer Preis 75 Pfg.)

**ca. 10000 Meter****Bulgarenstoffe**

für Blusen, garantiert echtfarbig, sehr geschmackvolle Dessins, das Meter 17 Pfg.

**Ein Posten Damen-Wäsche zu unerreicht billigen Preisen.****ca. 1200 Stück**elegante **Damen-Hemden** mit echter**Madeira-Handstickerei.**

Räumungspreis

1,25 Mk. und 1,50 Mk.

**ca. 2000 Stück**einzelne **Damen-Hemden,** Taghemden, Nachthemden, Beinkleider etc. etc.,

nur bessere Genres in feinsten

Qualitäten

zu enorm billigen Preisen.

**Ein grosser Posten**feine **Damen-Hemden** mit gestickter Passe, Räumungspreis 1 Mk.Ein Posten weisse **Piqué-Unterröcke**

mit feinsten Madeira-Stickerei für die

Hälfte des regulären Preises.

**Ein grosser Posten**elegante **Beinkleider** mit feinen Spitzen und sauberster Handstickerei.

Räumungspreis 1 Mk., 1,25 Mk., 1,50 Mk.

Ein grosser Posten

**Mädchen-Beinkleider.** Räumungspreis 25 Pfg.**== Kleiderstoffen. ==**

**Ballstoffe,** seidartige Gewebe in allen Lichtfarben  
**Koppés** für praktische Strassenkleider, gediegene Ware  
**Karierte Stoffe** für Blusen und Kinderkleider  
**Schwarze Kleiderstoffe,** reine Wolle, vorzügliche Qualitäten  
**Zibelines,** eleganter Kostümstoff, schwerfällige glänzende Qualitäten, grosses Farbensortiment, 110 cm breit  
Grosse Posten in einfarbigen **Gebrauch Kleiderstoffen** und **Fantasiestoffen** zu überaus billigen Preisen.

Meter 38 Pfg.

Meter 45 Pfg.

Meter 48 Pfg.

Meter 68 Pfg.

Meter 1 Mk.

**== Seidenstoffen. ==**

**Reinseidene Taftet-glacés,** in grossem Farben-Sortiment, gute, bewährte Qualitäten, Räumungspreis, Meter 75 Pfg.  
**Reinseidene Merveilleux,** vorzügliche Qualitäten in grossem Farben-Sortiment, Räumungspreis, Meter 60 Pfg.  
**Reinseidene Fantasie-Stoffe** in den neuesten Dessins, schwarz und farbig, aparte Streifen, Karos etc. etc., extra schwere Qualitäten, zu enorm billigen Preisen.

Ein grosser Posten

**Voiles.**

die hervorragendste Neuheit für die bevorstehende

Frühjahrs-Saison

in hochparten Dessins, Räumungspreis das Meter 30 Pfg.

Ein grosser Posten

**Unterröcke**

in allen Stoffarten und Ausführungen. U. a. empfehle elegante schwarze

Satin-Unterröcke

mit Flanell gefüttert, Räumungspreis das Stück Mk. 2,25.

Ein grosser Posten

**Gardinen.**

zurückgesetzte Muster, ist zu biaber nicht gekannten Preisen zum Verkauf gestellt,

das Meter 35 Pfg. 50 Pfg. 65 Pfg.

statt 65 Pfg. statt 90 Pfg. statt Mk. 1,15.

**Grosser Posten in Damenputz und Weisswaren**

zu enorm billigen Preisen.

Darunter befinden sich: Garnierte und ungaranierte Damen- und Mädchen-Hüte, Pariser Modell-Hüte, Knaben- und Mädchen-Mützen, Hüte und Einsätze für Kostüme, Lavalliers, Echarpes, Jabots, Strassfedern- und Ritschen-Boas, Schleifen, Krawatten, Sonnen- und Regenschirm, Hüte, Fächer, Pompadours, Ballschals und -Kragen, Seidenband, Spitzen, Stickereien, etc. etc.

Ein grosser Posten

**Paletots und Jacketts,**

Neuheiten dieser Saison, vorzügliche Stoffe, tadellose Verarbeitung,

jetzt das Stück

3 Mk. 3,50 Mk. 4 Mk.

Ein grosser Posten

**Seidenplüsch-Jacketts**

mit eleganter Pelzgarnitur

jetzt 10 Mk. (statt 36 Mk.)

Reinseidene Blusen

in verschiedenen Ausführungen, jetzt 6,50 Mk. (statt 18 Mk.)

Ein grosse Posten

**div. Konfektion:**

Reinwollene Blusen jetzt 4 Mk. (statt 7,50 Mk.)

Elegante Kostüme jetzt 7,50 Mk. (statt 18 Mk.)

Elegante Kostümröcke jetzt 7,50 (statt 19 Mk.)

Mädchen-Kleider jetzt 4 Mk. (statt 9,50 Mk.)

Mädchen-Mäntel jetzt 6,50 Mk. (statt 18 Mk.)

Knaben-Anzüge jetzt 4,50 Mk. (statt 10 Mk.)

Knaben-Mäntel jetzt 3,50 Mk. (statt 12 Mk.)